



Betreff - Antrag

Schanigärten-Nutzung in unserem Viertel / Brotzeit & Wasser für €0,50

Antrag zum Themengebiet Soziales und Integration

Durch die Schanigärten wird die Nutzung des öffentl. Raums zu exklusiven Arealen des Konsums in denen sich nur noch ausgewählte Menschen aufhalten können.

Diese Privatisierung des öffentl. Raumes durch ausgewiesene Konsumzonen zeigt eine Ausrichtung der Stadtpolitik auf die Interessen von Mittelschichten und Unternehmen anstelle von sozialstaatlicher Ausgleichspolitik. Jeder 6. Mensch in München ist laut Armutsbericht armutsgefährdet.

Damit eben diese Menschen am gesellschaftlichen Leben im öffentlichen Raum teilhaben können stelle ich folgenden Antrag:

- **Jeder Bürger hat das Recht die Infrastruktur zu nutzen und sich auch seine Brotzeit selbst mitzubringen**
- **Der Wirt ist verpflichtet Leitungswasser für € 0,50 anzubieten**
- **Es gibt keine Begrenzung der Nutzungszeit und/oder Leitungswassereinheiten**
- **Verstößt der Wirt gegen diese Auflagen, verliert er sein Recht den Schanigarten auf öffentlichem Raum zu betreiben**

Natürlich kann der Wirt in seinen Räumlichkeiten wie gewohnt agieren.

Raum für Vermerke des Direktoriums

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt